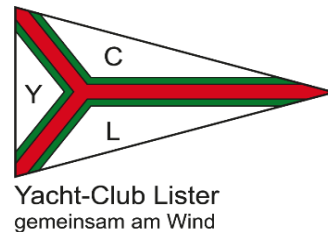


# Yacht-Club Lister am Biggensee e.V.

## - Jugendabteilung -



Attendorn, 19.01.2026

## Ausschreibung 2026-01

### Offenes Training und Regattabetreuung 44. Lake Garda Meeting 2026

Der Yacht-Club Lister am Biggensee e. V. lädt zu einem offenen Training und anschließender Regattabegleitung zum 44. Lake Garda Meeting 2026 für Optimisten ein.

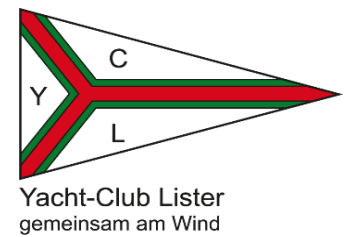
Mit diesem Angebot soll ein fundiertes Training für Jugendsegler aus Nordrhein-Westfalen aber gerne auch aus anderen Bundesländern angeboten werden, um die Förderung des regattaorientierten Segelsportes zu erleichtern und zu verbessern.

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| <b>Termin:</b>          | 29.03.26 bis 05.04.26 (8 Tage)   |
| <b>Ort:</b>             | Circolo Vela Arco, Camping Maroadi, Torbole  |
| <b>Zielgruppe:</b>      | Opti-A (Juniore) Jahrgang 2011 bis 2015  |
| <b>Teilnehmer:</b>      | mind. 4, max. 6 Teilnehmer   |
| <b>Trainer:</b>         | Olaf Reckers, B-Trainer  |
| <b>Meldeschluss:</b>    | 15.03.2026   |
| <b>Anmeldung:</b>       | <a href="http://www.manage2sail.com">www.manage2sail.com</a>   |
| <b>Kosten:</b>          | 440,- EUR (400,- für Mitglieder des YCL)<br>(Trainer, Trainerboot, laufende Kosten)  |
| <b>Unterkunft:</b>      | in eigener Regie (Veranstaltungsort sollte fußläufig erreichbar sein)  |
| <b>Verpflegung:</b>     | in eigener Regie   |
| <b>Trainingsbeginn:</b> | Sonntag, 29.03.26, 10:00 Uhr (segelfertig)   |
| <b>Trainingsende:</b>   | Sonntag, 05.04.26, 17:00 Uhr   |
| <b>Sonstiges:</b>       | <ul style="list-style-type: none"><li>• Bitte selbstständig zum „Lake Garda Meeting Optimist“ melden!<br/><a href="https://www.fragliavelariva.it/">https://www.fragliavelariva.it/</a></li><li>• Die Boote müssen mitgebracht werden und entsprechend der Klassenvorschriften ausgerüstet und gewartet sein.</li><li>• Dem Wetter angepasste Segelkleidung, Regattauhr und Schwimmweste.</li><li>• Sportkleidung (Turnschuhe, Trainingsanzug oder ähnliches)</li><li>• Haftungsbeschränkung</li></ul> |

Das Training beginnt jeden Tag um 10:00 Uhr (segelfertig) und wird um ca. 17:00 Uhr enden. Den Seglern ist eine ausreichende Verpflegung (Essen/Trinken) für die Dauer des Trainings täglich mitzugeben. Eventuell anderslautende Vereinbarungen gibt der Trainer vor Ort bekannt bzw. wird mit den Betreuungspersonen abgesprochen. Eine Betreuung findet nur zu den Trainingszeiten statt. Der Verein behält sich vor, bei zu geringen Meldungen das Training abzusagen. Das Training findet nur statt, wenn es die Witterungsbedingungen zulassen.

Gemeinschaft hat für uns einen hohen Stellenwert. Wir streben eine harmonische und gut abgestimmte Gruppe an. Für Rückfragen stehen wir gerne im Voraus zur Verfügung. Individuelle Absprachen sind ebenfalls möglich.

**Kontakt:** Jugendwart YCL (Sebastian Holl), E-Mail: [jugend@ycl.de](mailto:jugend@ycl.de)



## Grundlagen zur Teilnahme:

Jeder Teilnehmer erklärt mit seiner Anmeldung sein Einverständnis, dass personenbezogene Daten, wie Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern und E-Mail-Adressen zum Zweck der Organisation und Durchführung von Segelveranstaltungen gespeichert und veröffentlicht werden dürfen.

Der YCL übernimmt keine Haftung für Personen- und Sachschäden. Die laut Klassenvorschrift vorgeschriebene Sicherheitsausrüstung für die Teilnehmer und ihrer Boote wird zum Wassertraining vorausgesetzt. Die Boote müssen den Anforderungen des Reviers entsprechen und es muss eine Haftpflichtversicherung bestehen. Bei Nichtbefolgen von Anweisungen des Trainers bzw. des verantwortlichen Betreuers kann ein Ausschluss von weiteren Trainingsmaßnahmen erfolgen. Die Betreuung findet nur auf dem Wasser statt (bzw. nach Absprache mit Eltern).

Der Sport vermittelt Grundwerte, die in der Gesellschaft von elementarer Bedeutung sind. In kaum einem anderen gesellschaftlichen Bereich werden Werte wie Toleranz, das Prinzip der Chancengleichheit, das Leistungsprinzip und der Grundsatz der Fairness so konsequent vorgelebt, praktiziert und eingeübt wie im Sport. Eine Grundregel des Sports ist das Verbot des Dopings, das dem Fairplay widerspricht, sowie die Chancengleichheit und das Leistungsprinzip außer Kraft setzt. Sieger wird sonst nicht der beste Athlet, sondern der, der bereit ist, die größten gesundheitlichen Risiken, um des Siegens willen auf sich zu nehmen.